

## RADSTÄNDER FÜR DIE NORDSTADT



# 04

Ein häufiger Hinderungsgrund für eine regelmäßige Fahrradnutzung ist u.a. das Fehlen eines leicht zugänglichen und sicheren Fahrradabstellplatzes. Gerade in dicht bebauten Wohngebieten mit hohem Altbaubestand mangelt es an sicheren Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Diese können oft nur im Keller oder auf dem beengten öffentlichen Gehweg abgestellt werden. Bisher wurden Radständer in den Stadtteilen meist nur aufgrund von Einzelanträgen bzw. an zentralen Plätzen errichtet.

Mit dem Projekt „Radständer für die Nordstadt“ sollen systematisch dezentrale Abstellflächen in einem etwa 1 km<sup>2</sup> großen, definierten Gebiet geschaffen werden. Durch die Errichtung kleiner oder mittlerer Einheiten sollen von allen Punkten im Stadtteil kurze Wege zur nächstgelegenen Abstellanlage sichergestellt wer-

den, um u.a. den Fahrtantrittswiderstand durch leichtere Zugänglichkeit zum Rad zu senken. Gleichzeitig soll das Verkehrsmittel Rad durch die Bereitstellung einer flächendeckend präsenten Infrastruktur aufgewertet werden mit dem Ziel, das Radfahren attraktiver zu machen und so den Radverkehrsanteil zu erhöhen. Darüber hinaus kann durch den systematischen Aufbau von Radständern das Fahrradparken geordnet werden, da das wilde Abstellen von Rädern andere Verkehrsteilnehmende einschränkt, insbesondere Zufußgehende.

In das Projekt wurden die Bürgerinnen und Bürger, der Einzelhandel und der Bürgerverein eingebunden, die mit ihren Ortskenntnissen dazu beitragen können, das Angebot noch alltagstauglicher und bedarfsgerechter zu gestalten. Im Rahmen einer vierwöchigen Online-Beteiligung

### KURZE PROJEKTBE SCHREIBUNG

- **ZIEL:**  
Systematischer Aufbau kleiner und mittelgroßer Einheiten von Radständern im Stadtteil
- **BISHERIGE ERGEBNISSE:**  
155 zusätzliche Standorte im Stadtteil für 500 Radständer
- **FINANZIERUNG:**  
Stadt Nürnberg
- **ZEITRAUM:**  
April 2015 bis Oktober 2016

### Projektmanagement:

- Stadt Nürnberg, Verkehrsplanungsamt

### Kontakt:

- Ansprechpartner: Frank Jülich, Leiter des Verkehrsplanungsamtes
- Anschrift: Stadt Nürnberg, Verkehrsplanungsamt, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg
- Telefon: 09 11/231 49 20
- E-Mail: [vpl@stadt.nuernberg.de](mailto:vpl@stadt.nuernberg.de)
- Projekthomepage: <https://nordstadt.nuernberg-steigt-auf.de/>

### DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:

Ein Baustein der Radverkehrskampagne „Nürnberg steigt auf“ ist die Verbesserung des Fahrradparkens. Besonders in Gebieten mit Altbaubestand mangelt es an Parkmöglichkeiten. Fahrräder können oft nur im Keller oder auf dem öffentlichen Gehweg abgestellt werden. Mit dem Projekt „Radständer für die Nordstadt“ wurde an 155 zusätzlichen Standorten Platz für 500 Radständer geschaffen. Aktiv beteiligt waren die Bevölkerung, der Bürgerverein sowie der Einzelhandel.

## RADSTÄNDER FÜR DIE NORDSTADT

waren sie aufgerufen, sich zum Projekt zu äußern und die Planungen um weitere Standortvorschläge zu erweitern. Begleitet wurde die Online-Beteiligung von verschiedenen Marketingmaßnahmen: Pressearbeit, Plakatierung auf Werbeträgern im Stadtteil sowie durch Verteilung von Fahrradsattelüberzügen im Stadtteil. Die Durchführung des Projekts erfolgte in mehreren Schritten:

1. Erfassung vorhandener Radstände sowie Zählung aller Fahrräder im Stadtteil. Erfasst wurden 320 Radstände mit fast 100%iger Auslastung und über 700 Fahrräder, für die kein Fahrradstand zur Verfügung stand.

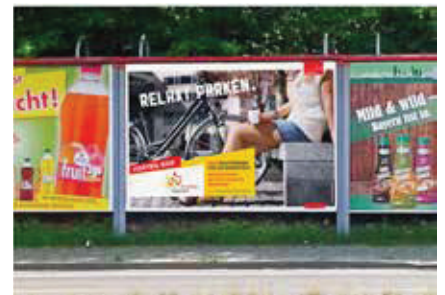
2. Abstimmung der Standortvorschläge innerhalb der Verwaltung.

3. Präsentation der Standortvorschläge im Internet mit der Möglichkeit der Beteiligung durch die Bevölkerung.

4. „Feinverteilung“: Festlegung der endgültigen Standorte.

5. Aufbau der Radstände seit Juli 2015. Das Projekt wurde vonseiten der Politik als auch der Bürgerschaft sehr positiv bewertet. Insgesamt wurden 130 Standorte durch die Verwaltung vorgeschlagen. 105 zusätzliche Standortwünsche gingen während des Beteiligungsverfahrens ein, von denen 53 Standorte realisiert werden können. Nach Abschluss des Projektes Ende 2016 stehen den Bürgerinnen und Bürgern in der Nordstadt an 155 zusätzlichen Standorten ca. 500 weitere Radstände zur Verfügung. Weitere Stadtteile sollen folgen.

# 04



Projektgebiet mit potentiellen Standorten